

Zahnheilkunde 2020

Der Österreichische Zahnärztekongress feiert sein 40. Jubiläum.



© goldenjack

VÖSENDORF (ms) – Der Österreichische Zahnärztekongress findet heuer vom 8. bis 10. Oktober in Vösendorf statt. Das Kongressmotto lautet „Zahnheilkunde 2020“ und wirft viele Fragen auf: Was macht die „Magie“ der Jahreszahl 2020 aus? Wo steht unser Fach im Jahr 2020? Der Österreichische Zahnärztekongress wird diese und weitere relevanten Fragen beantworten.

Unter der Schirmherrschaft von MR DDr. Hannes Gruber hat die ÖGZMK Niederösterreich in Kooperation mit der Landes Zahnärztekammer für Niederösterreich ein umfassendes Vortragsprogramm für Zahnärzte und Assistentinnen zusammengestellt. Besonders hervorzu-

heben sind dabei die Themen „Implantologie 2020“ sowie „Apollonia 2020“. Sie decken die beiden Bereiche Therapie und Vorsorgemedizin ab und spannen so einen Bogen über das Generalthema. Begleitend zum Zahnärztekongress wird ein breit gefächertes Workshop-Programm unter anderem zu den Themen „Handinstrumentierung“, „Herstellung von Provisorien“, „Dentale Fotografie in der KFO“ und „Praxishygiene“ für das gesamte Ordinationsteam angeboten.

Wie gewohnt zählen zum wissenschaftlichen Beirat ausnahmslos namhafte Referenten. Neben Univ.-Prof. Dr. Gerwin Arnetzl werden unter anderem Univ.-Prof. Dr. Hans-Peter Bantleon, Univ.-Prof. Dott.

Dr. Adriano Crismani, Univ.-Prof. Dr. Kurt A. Ebeleseder, Prof. Dr. Dr. h.c. Andrej Kielbassa, Priv.-Doz. Dr. Werner Lill, Univ.-Prof. DDr. Andreas Moritz, DDr. Martin Zambelli und Univ.-Prof. DDr. Werner Zechner das Podium betreten.

Auch für den geselligen Teil und die Möglichkeit, Kontakte in der Kollegenschaft zu knüpfen, ist mit einem Wies'n-Abend sowie einer großen Kongressabendveranstaltung in der Eventpyramide gesorgt.

Die Teilnehmer können sich also auf drei informative, aber auch unterhaltsame Tage, die viel Raum für Gespräche, das Kennenlernen und Wiedersehen bieten, freuen. [DT](#)

ÖGZMK Niederösterreich

Tel.: +43 664 1944064
oetz2015@oegzmk.at
www.zahnarztekongress2015.at

Praxisorientierter Kongress durch vielfältiges Workshopangebot

Drei Fragen an Präsident MR DDr. Hannes Gruber.

Dental Tribune Austrian Edition: Herr Präsident MR DDr. Gruber, der Österreichische Zahnärztekongress steht in diesem Jahr unter dem Motto „Zahnheilkunde 2020“. In welchem Teilgebiet Ihrer Disziplin rechnen Sie mit der größten Veränderung innerhalb der nächsten fünf Jahre?

MR DDr. Gruber: Generell ist mit mehr Zahnbewusstsein zu rechnen. Konkrete Änderungen sehe ich aber vor allem im Bereich der Prophylaxe und weiterhin in der Implantologie auf uns zukommen. Ein Thema, dem ich in den kommenden Jahren sehr viel Bedeutung und Innovationspotenzial zuschreibe, ist die Vorsorge im Kindesalter, besonders in Bezug auf die aktuellen Neuregelungen durch die Gratiszahnspange.

Wird sich der diesjährige Kongress mehr auf die Wissenschaft oder auf die Praxis konzentrieren und gibt es einen besonderen Höhepunkt?

Durch ein vielfältiges Workshopangebot wird der Kongress sehr praxisorientiert sein. Ein Highlight ist hier sicher das Thema DOC ON



MR DDr. Hannes Gruber

BOARD, das die Spezialisten von Doc on board, Dr. David Gabriel und Dr. Joachim Huber, gemeinsam mit Austrian Airlines Chefarzt Dr. Josef Czerny zuerst theoretisch und dann praktisch im Trainingszentrum der Austrian Airlines durchführen werden. Selbstverständlich kommt auch die Wissenschaft nicht zu kurz: Wir konnten zahlreiche namhafte Referenten aus Österreich und Deutsch-

land gewinnen, die in ihren Vorträgen rund um das Generalthema „Zahnheilkunde 2020“ einen Blick in die Zukunft werfen. Abends lockt ein attraktives Rahmenprogramm für jeden Geschmack, vom Wies'n-Abend in Tracht bis hin zum Kabarett „Weinzettl und Rudle“.

Sie begehen in diesem Jahr bereits Ihre 40. Jahrestagung. Worauf sind Sie seit der Gründung der ÖGZMK Niederösterreich besonders stolz?

2011 durften wir im Rahmen des Wachauer Frühjahressymposiums bereits das 150-jährige Jubiläum der ÖGZMK Österreich bei uns in Niederösterreich feiern. Sicherlich ein Highlight seit unserer Gründung. In diesem Jahr nun auch den 40. Österreichischen Zahnärztekongress auszurichten, ist für die ÖGZMK Niederösterreich natürlich nochmals eine ganz besondere Ehre. Zuletzt war Niederösterreich im Jahr 2006 unter Prof. Dr. Robert Fischer Austragungsort des Kongresses.

MR DDr. Gruber, vielen Dank für das Gespräch! [DT](#)

acad-write.com

Wir schlagen die Brücke zwischen Praxis und Forschung

Für Ihre Patienten da zu sein, ist für Sie das Wichtigste, trotzdem sollen Sie Ihre Ziele abseits des Praxisalltags nicht aus den Augen verlieren. Wir bei ACAD WRITE wissen, dass es nicht immer einfach ist, sich neben den beruflichen Verpflichtungen auch akademisch frei zu entfalten. Damit Ihre wissenschaftliche Laufbahn nicht zwischen Behandlungsstuhl und OPG unter die Räder kommt, finden Sie bei uns einen kompetenten Partner für Forschung und Publikation.

Mit ACAD WRITE setzen Sie bei der Durchführung Ihres Forschungsprojekts auf die Erfahrung von Experten. Unsere Ghostwriter sind Spezialisten für Veröffentlichungen in allen Bereichen der Zahnmedizin, als fachlich versierte Co-Autoren sind sie geübt in der statistischen Auswertung und quantitativen Analyse von klinischen Studien und bieten individuelle Unterstützung bei Dissertationsprojekten und wissenschaftlichen Publikationen. Lassen Sie uns Ihre Ziele gemeinsam verwirklichen! – **ACAD WRITE the ghostwriter.**



+43 (662) 903 332 084
acad-write.com